

KURZ NOTIERT

von Kerstin Schiele und Eva Fuhrmann

Die Autorinnen sind Doktorandinnen an der Abteilung für Südasienswissenschaft der Universität Bonn.

Freihandelsabkommen zwischen der EU und Vietnam beschlossen

Die vietnamesische Regierung knüpft das Netz an Freihandelsabkommen mit anderen Staaten weiter.

Im August 2015 einigten sich die Europäische Union und Vietnam auf die Inhalte eines Freihandelsabkommens (EVFTA). Sowohl in Europa als auch in Vietnam wird die Vereinbarung als Chance für das Land, die Wirtschaft weiter anzukurbeln gefeiert.

Gleichzeitig verhandelt Vietnam über das Trans-Pazifische Partnerschaftsabkommen (TPP), an dem auch die USA betei-

ligt sind. Auch von diesem Abkommen wird erwartet, dass es Arbeitsplätze schafft, Qualitätsstandards erhöht und neue Absatzmärkte öffnet. Sogar das sonst sehr kritisch eingestellte online-Angebot des Radiosenders »Radio Free Asia« betont die Vorteile eines solchen Abkommens für Vietnam als Chance für Arbeitnehmerrechte, auch wenn die Gefahr besteht, dass die vietnamesische Landwirtschaft nicht mit der anderer Staaten konkurrieren kann.

Auch das Memo zur EVFTA enthält einen Passus zu Arbeitnehmerrechten und Umweltstandards, sowie Demokratie und Menschenrechten. Im Zweifel soll es den Vertragsparteien möglich sein, das Abkommen auszusetzen, sollten diese Grundlagen nicht gewahrt werden. Angesichts der Ausgangslage in Vietnam scheint es jedoch gerechtfertigt, die Wirkung solcher Aussagen in Zweifel zu ziehen.

DTI News 5.8.2015

Germany Trade & Invest 20.8.2015

Radio Free Asia, 17.10.2015

China, Vietnam und das Südchinesische Meer: Wie geht es weiter?

Vor mehr als einem Jahr rief ein Vorfall im Südchinesischen Meer in der vietnamesischen Bevölkerung eine bis dahin ungekannte Anti-China-Stimmung hervor. Im September 2015 ereignete sich nun ein erneuter Zwischenfall, bei dem ein vietnamesisches Fischerboot durch ein chinesisches Schiff versenkt worden sein soll. Der Konflikt ist also keinesfalls beigelegt.

Die Vielschichtigkeit der Situation, zeigen zwei weitere Ereignisse. Im Oktober 2015 fanden in

Peking Verhandlungen zu einer gemeinsamen Sicherheitsstrategie im Südchinesischen Meer zwischen den ASEAN-Staaten und China statt. Auch der vietnamesische Verteidigungsminister nahm teil. Im September 2015 wurde ein vietnamesischer Journalist zu sechs Jahren Haft verurteilt, der angeblich während der Ereignisse im letzten Jahr für China spionierte.

Diese scheinbar zusammenhanglosen Ereignisse zeigen, wie zwiespältig die vietnamesi-

sche Haltung gegenüber China ist. Einerseits ist die vietnamesische Regierung bemüht, partnerschaftliche Beziehungen mit dem mächtigen Nachbarn zu erhalten, andererseits schwelt die anti-chinesische Stimmung im Land weiter. China ist ein wichtiger Wirtschaftspartner, die vietnamesische Regierung ist dennoch bemüht zu zeigen, dass sie gegen chinesische Attacken vorgeht.

Thanh Nien News 13.10.2015

Radio Free Asia 30.9.2015

VietNamNews 17.10.2015

Umweltverschmutzung trotz erhöhtem Bewusstsein großes Problem

In Vietnam wurde der Umweltschutz lange zugunsten des Wirtschaftswachstums vernachlässigt. Jetzt, da internationale Geldgeber den Druck auf Vietnam erhöhen die Umwelt zu schützen und eine »grüne Wirtschaft« voranzutreiben, aber auch die Auswirkungen des Klimawandels zu spüren sind, ist die Regierung bestrebt, dem nachzukommen. Die Maßnahmen sind widersprüchlich:

So ist die Regierung bemüht, zuvor zerstörte Mangrovenwälder

wieder aufzuforsten, da das Fehlen für häufigere Überflutungen der küstennahen Städte verantwortlich gemacht wird. Gleichzeitig wird im von stärkeren Trockenperioden betroffenen zentralen Hochland die Waldrodung vorangetrieben, um Profit zu erzielen.

Einerseits gibt es Bemühungen, Teile des Kanalsystems in Ho Chi Minh-Stadt zu reinigen, andererseits werden durch die ansässige Industrie andere Kanäle wieder verunreinigt.

Scheinbar handelt es sich um Lippenbekenntnisse des Staates, denn der Wirtschaft wird weiterhin Vorrang eingeräumt. Darüber können auch die Feierlichkeiten zum internationalen Umwelttag oder die Veröffentlichung des Berichts zur nationalen Umwelt, in dem die Reduzierung der Umweltverschmutzung auf dem Land vorgesehen ist, nicht hinwegtäuschen.

VOV5 24.7.2015

Thanh Nien News 20.4.2015